

Subject: [bcc] WAE CW DJ5MW
From: Manfred Wolf, DJ5MW
Date: Mon, 12 Aug 2019 17:16:00 +0200

Der SteppIR ist leider immer noch nicht repariert, so dass statt 4 ele mit 3 ele gefunkt wurde.

Da zudem die Masse des 3 ele nicht passen, hat man das doch deutlich gemerkt, zumal viele QSOs im Grasnarbenbereich stattgefunden haben.

Zum Glück gibt es mittlerweile allerlei Drahtbeams und den guten alten A3S, die dieses Mal die Hauptlast auf den Highbands tragen durften.

Im Allgäu herrschte im Gegensatz zu Bosnien bestes Funkwetter. Während ich normalerweise immer über kalte Füße klage, ist der WAE einer der wenigen Conteste bei denen man in kurzer Hose funken kann. Angenehme 25 Grad im Shack.

Falls 10 m nach USA gegangen sein sollte, habe ich es dieses Mal verpasst. Ansonsten waren die conds der Lage im Sonnenfleckenzyklus angemessen bis gut.

Ich finde nur die Beteiligung in DX nicht allzu gewaltig.

Am Sonntag war es schon arg zäh, obwohl die Bänder nicht so schlecht waren.

Den einen oder anderen Multi habe ich verpasst. Auf 80 m mangels Hörantennen in bestimmte Richtungen und auf den anderen Bändern habe ich nicht jedes Cluster pile up durchgezogen, weil ich in der Hackordnung nicht so weit oben stehe.

Ich war mutig und habe DXLog im WAE probiert. Tja, nicht alles lief rund. 2.4.8 hatte massive Probleme beim Senden mit zwei Keyboards. Also schnell zurück zu Version 7.

Das ging bis auf Kleinigkeiten im QTC-Fenster recht stabil.

Der Plan, mehrere Stunden vor dem Contest im Shack zu schlafen, ging dieses Mal leider nicht auf. Am QTH hat sich ein Siebenschläfer eingenistet.

Kürzlich saß er rotzfrech auf dem Triplexer und ich habe ihn durchs Shack gejagt und letztlich hinaus befördert.

Das hat wohl keinen nachhaltigen Eindruck hinterlassen, denn er ist nun scheinbar einen Stock höher eingezogen und macht da seinem Namen keine Ehre...

Ja, es sind nachtaktive Tiere, hier ein Zitat aus Wikipedia:

"Der Siebenschläfer sucht sich gerne in Baumlöchern, Vogelhäuschen und auch unter den Dächern von Häusern sein Schlafquartier. Während er dort den Tag verschläft, pflegt er nachts herumzulaufen und kann dabei so viel Lärm machen, dass dieser auch einem erwachsenen Menschen, etwa einem Einbrecher, zugeordnet werden könnte und nicht einem so kleinen Tier".

An Schlaf war nicht zu denken, also habe ich eine Stunde Fahrt geopfert und im heimischen Bett genächtigt.

Congrats an FBL und AXX (und 9IP?). Vermutlich gibt es WRTC-Quali bedingt noch ein paar hohe Scores aus dem Osten.

Schade, dass das Online Scoreboard so spät preisgegeben wurde, vielleicht hätte ich mich in den Saure-Gurken-Zeiten sonst mehr angestrengt.

73 de Manfred, DJ5MW

Contest : Worked All Europe DX
 Callsign : DJ5MW
 Mode : CW
 Category : Single operator assisted
 Band(s) : ALL BANDS
 Class : High
 Operating time : 34h 30m

BAND	QSO	DUP	C	P	QTC	POINTS
80	99	1	19	25	14	113
40	320	3	35	40	579	899
20	532	14	40	44	1528	2060
15	126	1	24	29	136	262
10	21	0	10	4	10	31

TOTAL	1098	19	329	374	2267	3365
=====						
FINAL SCORE: 2 365 595						

Created by * DXLog.net version 2.4.7 by 9A5K *

<http://www.dxlog.net>